



Unser Weg zur “Grünen Null”

- in eine nachhaltige
Zukunft

Hubert Wieser
Geschäftsführer Nestlé PURINA
Deutschland

In den letzten zweieinhalb Jahren ist viel passiert





Climate Change is one of the biggest threats we face as a society. We need to improve the food system so that it supports and regenerates the planet instead of depleting it.

We believe that innovation can make a difference: enabling growth that doesn't cost the earth. At this stage, we are embarking on a journey. We don't have all answers."

MARK SCHNEIDER
Nestlé CEO

Bis 2050 wollen wir als Nestlé die „Grüne Null“ erreichen

UNSERE ZIELE

Bis 2025

Treibhausgase um 20 % verringern

Bis 2030

Treibhausgase um 50 % verringern

Bis 2050

Grüne Null

Für nachhaltiges Handeln setzen wir ganzheitlich an



Lösungsansatz basiert auf einer „Drei-plus-eins-Strategie“



MIT UNSEREN MARKEN VERBRAUCHER:INNEN INFORMIEREN UND ORIENTIERUNG GEBEN

Wir als Nestlé wollen den regenerativen Wandel aktiv mitgestalten und investieren dafür nachhaltig

Wir investieren weltweit bis 2025:

- 3,2 Mrd. CHF in den **Klimaschutz** – davon allein 1,2 Mrd. CHF für **regenerative Landwirtschaft**
- 2 Mrd. CHF für **Kreislaufwirtschaft** von Kunststoffen

Auch wir bei PURINA arbeiten an der Reduzierung unseres CO2 „Pfotenabdrucks“



Unseren Plan mit Leben zu füllen ist ambitioniert

Landwirtschaft regenerativ gestalten



- 50 % der Hauptinhaltsstoffe bis 2030 durch Methoden der regenerativen Landwirtschaft beziehen
- 100% abholzungsfreie primäre Lieferkette bis 2022
- Pflanzung von 200 Millionen Bäumen bis 2030

Arbeitsschritte neu denken und Verpackungen wiederverwertbar bzw. -verwendbar machen



- 100 % erneuerbare Elektrizität an allen unseren Standorten bis 2025
- Stärkere Nutzung thermischer Energie aus erneuerbaren Quellen in unserer Produktion
- Umstellung unserer weltweiten Fahrzeugflotte auf emissionsärmere Modelle bis 2022
- 50 % Lieferung ab Werk bis 2025



- 100% unserer Verpackungen sind wiederverwertbar und wiederverwendbar bis 2025
- Verringerung des Anteils an Neuplastik in unseren Verpackungen um ein Drittel bis 2025

Produktpalette neu ausrichten



- Jede Zutat so klimafreundlich wie möglich auswählen und verarbeiten und neuartige Proteinquellen nutzen.

Landwirtschaft regenerativ gestalten



Erhöhung der Artenvielfalt zur Förderung der Bodengesundheit



Fruchtwechselwirtschaft



Minimierung des Chemikalieneinsatzes



Minimierung der Bodenbeeinträchtigung durch Direktsaatsysteme



Integration von Nutztieren und Pflanzen



Verwendung von Deckfrüchten nach der Ernte

Landwirtschaft regenerativ gestalten



Erste Ergebnisse

- 11% Steigerung der Milchproduktion/Kuh
- 40% Energieeinsparung durch den Einsatz von Solarenergie
- +45% aktiver CO2-Anteil im Boden

6 Schwerpunktbereiche bei Milchfarmen

- Nachhaltige Fütterung
- Gülle und Methangase
- Energieerzeugung
- Herdenmanagement
- Regenerative landwirtschaftliche Methoden
- Milch mit Qualität

Verpackung - Die Zukunft gehört der Kreislaufwirtschaft.



Produktpalette - wir entwickeln innovative Produkte mit neuartigen Zutaten und Proteinquellen.



Pilotprojekt zur Einführung einer neuen Linie, die **sowohl Insekten als auch pflanzliches Protein aus Favabohnen enthält**

- Insektenprotein von Larven der Schwarzen Soldatenfliege.
- Hirse und Favabohnen als Protein-, Energie- und Ballaststofflieferant
- Partnerschaft mit Reforest'Action - für jedes verkaufte Produkt wird ein Baum in Sumatra gepflanzt, um die Wiederaufforstung zu unterstützen.

Pilotprojekt – **PURINA ADVENTUROS upgecycelte Zutaten gegen Lebensmittelverschwendung**

- Upcycling von überschüssigem Getreide aus einer Brauerei als Zutat für Tiernahrung
- Der erste Schritt in einer Kreislaufwirtschaft



Mit unseren Marken Verbraucher:innen informieren und Orientierung geben



 **PURINA** Your Pet, Our Passion.